

Goddelening a celw. Zanten

Heemkennmen van de Kranken.

1940

En onze vengingene Verdummen hese mir erzelt wei et gleich um 10 h mee un, doolegen a Verletten aumal den Goddelingen gow. Sei ^{verwundte} Verletten kummen an Goddelingen Spidol a mir dr aus mal den ameren Kranken an d' Frankheil wakneiert. Wi' d'ke misrechgang du mir ^{a Leidenzen} a mei' d'kalt, erkliert. Sei Meiert Verletten gowen fo ungefaenken am Militairlazareth zu Briey emertmeect. Et waren d'at den Nic Wolff, d' Marie-Therise Herbet, den Albert Backes, den Emite Jorgens, den Albert Kants, de Benny Kleumer an och den Emite Jorgens den aumal um enger Commission aof gefell war. Hechtimmer war och d' M^{me} Jacques Reiffenberg - Holfer mal enger Militairambulanz kumelt gin, an och Marie Torgel an M^{me} Fanny Joy. Van hei ^{Carors v'rijging} ~~Carors~~ ^{atum} des Litz an e Reservelazareth zu Pont-à-Mousson verluelt saumer du M^{me} Joy dei mal hier Famill an d' Côte d'Or wakneiert gow. Van Pont-à-Mousson geht eren gefleiment of Comancy. d' Frank heuk immer mei' no oder besser geht d' persich Dancien ^{komme} ~~doolegen~~ schnell of frambelen Briedem Wraun d' Spidol an Comancy geht doomir och wakneiert an d' Penzionieren mal enger Lazarethzug a Lid Frankheil transportiert. An 5 teeg a 5 Meette heuk den Zuch zu Cahors an d'epartement Lot an.

Heer Joseph Oberkalt geht den Leibelnerer Evakueiroupskommission an den Heemkennmen aof van desen Kommission organisiert. Umel des Kommissionen hese an di Stied wei Mumpfeller, Topf, Maier aow hese mir fo Cahors gesielt. Den 23 August heuk so enig Kolonne an Fransen van Toulouse aus of Cahors a lied dei krait reifheit Leibelnerer verletten of. An Comancy ^{of} Leibelnerer d'akteren. De Rebour bin of Leibelnerer d'hanent 4 teeg an 3 Meetten. den Nic Wolff van mal mei' d'abei hien war pelon an Briey an enge andere Verlettenen gestuemen. Den Spidol an Cahors van och d' M^{me} Reiffenberg verscheid.

den Albert Backes van an Comancy aus mal of Cahors kom. Mia of Lutecil an Brann. Van hians foh den Heer Backes mal enger Fra dei di ganz Zeit bin him hiesse van den 30. Juli man Zuch heem.

21
d' Maurice-Thérèse Herberich war och mecht d'enen seueren brodelungen bis op Cuckors
kam. Hei gow ^{lat} ~~mit~~ festschick, wu augen dickbezogen frantschen Bändlung opreicht
a koch nu 14 Stög d' Spidol verlossen. Im augen Hofsch Quorf bleimt lud bis ~~et~~ et
d' Hemenes, ~~schick~~ ^{mit} ~~mit~~ ^{mit} seuer brodelungen for Bonn schickt. Na mit ^{elo} ~~schon~~ ^{schon} Botanz
nun den brodelgen durch de sperrlichen Furefall nun 10te Aude 1940 mechen da komme
mir op en Total nu ~~17~~ ¹⁴ Personen.

Hab waren schon zu Hiddeling den 10te Mee d' Anne-Simone Müller.

den 11. Mee de Mathias Heck den Neurohr Uxime van de Leuy Heinz.

den 12. Mee d' M^{me} Franceser Fabiani-Peltraine van de Americani Qualtero am
Querkien Italien van d' Madame Jean Boier-Brück

Och den 12te Mee waren zu Brweg de Wolff Nic.

Nom Waffstellstand mit Frankrich zu Labors d' M^{me} Reiffenberg den 23 Juli
de Braum Tokio den 8 September zu Montpellier

den Ziglianow Dugelo war ja van Klinik van Stadt brucht gin wo hien einige
Verletzungen den 27 Mee ermittelte war

de Sinner Lambert gow den 23.7. nom Heer kommen zu Hiddeling wachen. Herom
komme mir mecht op desen trogerchen Precedent gerick.

Verschommen an dopi als dod erklert gowen den frichgen Postime an d' M^{me} Jos
Schmit-Olinger

Zu dese 14 Personen minst ien van der mecht 3 darte rechnen dei an den nächste
Joren van un der ermittelten Verletzungen gestuerwe sin.

Elw de Fall Lambert Sinner. Hierinnen schreikt den Ene Anrecht:

Am 23. Juli 1940 kehrt Lambert Sinner, der Schwiegervater des Epiciers Nic Wolter-Sinner aus der Hüttenstraße, mit andern Evakuierten in einem Autobus nach Düdelingen zurück. Der Autobus kommt nach 22 Uhr in der Pasteurstraße an. Lambert Sinner irrt sich in der Richtung. Er geht nach Büringen. Ein deutscher Posten fordert ihn auf, stehenzubleiben. Es ist nicht zu ermitteln, ob der alte Mann den Anruf gehört oder verstanden hat. Er geht weiter. Der Posten schießt und Lambert Sinner fällt tödlich getroffen auf die Straße. Der am 23. Juli 1877 geborene Mann ist das letzte Opfer dieses Kampfes um Düdelingen.

A mirrechte Sendungen habe mir och iwert d' Evakuierung von Wittelungen
 Spital erzielt. Et war doch in verschiedenen Etappen geschickt. Den 10te Mee von die
 gonsichtiglich Dabell sprangen nach den direkt Verleffen gegangen. 8 Frau Amell von
 Freides of Sauswelder von wolle an leichtend beschaffung. Von 10 Pomer Sauswelder
 pouwen die direkt Patienten an d' Frankreich evakuiert. 4 Schwester bez
 verlassen od die 10 Dingsrichtmeduden d' Spital. Sie schreiere sich immer all bei
 einen ze bleiben. Pais an d' Saône-et-Loire zi sie evakuiert se bleiben od do
 gesummen. Ein juli komme se per zuch iwert bijen, Saertrichen gericht of Legebung.
 Her verliert doch nun können die fruff für die ring Elben of Kourschuld ze fueren. Bei
 paar 3 kommen von Wittelungen Spital von hillofen do nach sprammen.

D' Schwester Emerentia mit nach drei anere Schwestern se Kranken abeten od
 den 11te Mee d' Spital a Richtung Frankreich verlor. Well an d' Schwester Emerentia
 lang gebierdeg d'ebel was pour sie genommen nach der Kilde Schwester nach eng d'ebel
 zu Mueh interniert. Von der Kirschen bliuwe se 3 deep se kommen dann an e Kloetzer
 Kloetzer. Empfunt heut se begehruen zeldot an d' Kloetzer se recht bei wäre Franziska
 rinnen von Wittelung. gleichlech kommen die 2 Schwestern gericht an Wittelungen
 Spital wo genuch Dabell of sie ward. Inchtlerweit sin od von Sanatorium 3
 Schwestern gericht kom. Zu 5 made Pacl eb um d' Dabell für das komplett verdricks
 Spital mis se komen an d' Rei ze bringen. Och d' Rindgerschwester Elime eng d'ebel
 was bis of Montpellen kom wo se interniert pr was bis se nach diener anera begehruen
 Evakuieren mis gericht of Legebung se von do an Wittelungen Spital. Die Franziska
 rinnen sin mis gericht of Wittelung kom bis of eng oder Schwester aus dem Sanatorium
 die zu Schauffards verstruuen ars

D' Schwestern von der 'Sochime Ch'ienne' aus dem Kloetzer gowen während der
 Evakuieren durch eng Rei von Emmenten rausernien gewon. Zu waren zu Meterre;
 drei waren zu Topon, 8 zu Lamotte-Saint-Jean; 7 zu Ligny-en-Bassignois,
 lang zu Moulins; eng zu Langzeu von 2 waren von Land bliwen. Alle 26
 kommen mis gericht von Kloetzer.

Es wech für do. No ingu kurze Musick geht et weiden.

Yvette met, ^{wem de} ~~der~~ Erinnerung, en samen Fort aus der Erkerstrasse's Zeit zitiere.

Preiselbansiden den 10 mee lichte sollten zu Toddeleg Terrese Lissel eng Toddeleigen
Aniedelen meten Inphieren Fernand Spang bestred fin. Weiraus fort meterleek misell.

Auk den nie mit mei' wollten, mit d'Preisen Leben hinnen e Stück durch d' Rechnung
gemach. Dole beed zi mit hieie Familien an den Hiraalt erkehrte. Sen Terrese

Lissel sing Pabieren bleiben of der fuenig zu Toddeleg hien was den Fernand
hat d'ing nissichtbalwer auch gescholl. It well der zue' nun aber unbedingt von d'ingem

Palt wollte schlofen, ein eng ganz Rei von Zieren offgetrommet fin dei of der Maerei;
bim Paralleler e nire furell ausgesok tun den dem Lissel sing Pabieren an der Rei

gewisselt waren aber leider verluer gange sin. Mit d' Lissel ^{wie d' leitlich} ~~der~~ ^{der} Duetter
nun denn Hei an der Ma' Terrens ~~ist~~, den hat zu Toddeleg gedieft war fin ^{was} an

doch sing lissel Kommunion gemach. Sen 9te Juli 1940 geht dann einmit fuenem Frid
von alle Lihungen von Le Bousquet-d'Ort d' Lissel was Fernand bestred. Se

Toddeleg Schiffen fo Petst dei fo och an Hiraalt erkehrte war, emistiert de Pauegemelcke
von Le Bousquet beim ^{den} Zinte ~~Prozed~~ Zerimonien. an Au der Kirch wo mit nemmen

die Toddeleigen Erkehrte waren mit och dei von Lihungen, hat den Selouconcelter
Robert sei Listelt den Dre Maria von founod gesungen. ~~an~~ ^{zu} ~~der~~ Anspeller ware

~~se~~ Lihungener Anshanten von Radio Lihungen erkehrte ~~was~~ dei sich et sich luele
geloss tun fonda an zu Le Bousquet fo de Anshanten Seel gesungen tun.

En sauer Kipfel mit sich sel während die Erkerstrasse's Zeit zitiere lueit, was de
Rekrutement von ~~frange~~ Lihungenen fo eng Legion Anshantenweise an France. Obi hi kommen

genill an Schaiter zugeen e berrnerech well eng Rei von Poursen an Niddergochiwemen
Kontenbeiert ass, zitiere mit nusselichten Mubemen e wem sich mei d'ofe nusselicht

keun d'oranner nusselicht. Hat mit aber hi well fochalen e selwer zue fenerstrasse
zitiere dei fin der Legion ningeri waren folgende Bemerkungen -

1 taus waren a si mit Lihungenen nich als Miltiterverwanden erzeuen
2 ten luele mit während dem Wi durch Frankreich an ob der Pief selon eing Vindlung

von fannschelen Schabel gesin ~~was~~
3 taus

Goller d'ingenieur Thuel wa' follegh :

"On aura besoin de la Légion bravia pour le départ de la victoire à Luxembourg et pour débarrasser le grand duché des éléments pro-allemands"

Kann e' sel haut vorkellen ob dei Luch deernoch nach on-naire waren ?

De Capitaine Thelen schlécht eng Ried emmen mon fougne Goller mat folgenden Wierder :

* Alors, mes chers amis, élite de la jeunesse, j'espère qu'entre vous ce sera la course à qui sera le colonel de ce régiment, qui entrera victorieusement au Luxembourg. Qu'est-ce que vous attendez pour vous engager ? Si vous hésitez aujourd'hui, vous serez mobilisés demain pour creuser des tranchées au front. Vous serez encore plus exposés aux balles de l'ennemi et sans armes. Même votre ministre ici présent a voulu s'engager. J'ai refusé, parce qu'il pourra rendre plus de services à ses compatriotes en restant à son poste de ministre. Voyons, mes chers amis, un peu d'ordre ; tous ceux qui se sont déjà engagés, mettez-vous à gauche ; voilà, et vous messieurs, qu'est-ce que vous attendez encore ? Voilà vos fiches, moi je vous attends ! » (!)

Dellendings ~~at~~ lu aus ^{schécher} Jean de' calwell Ried e for done hi qu'lybrary nissen
notenschreier awer dunn of Preiserch.